



ALDI denkt zu Weihnachten an die Mitarbeiter

Essen / Mülheim a.d.R. (27.10.2017) Die Unternehmensgruppen ALDI Nord und ALDI SÜD werden ihre Märkte am 24.12. dieses Jahr nicht öffnen, obwohl dies aufgrund der geltenden gesetzlichen Regelungen zu verkaufsoffenen Sonntagen möglich wäre.

Anstatt in der umsatzstarken Weihnachtswoche vom Montag, 18. Dezember, bis einschließlich Sonntag, 24. Dezember, sieben Tage zu öffnen, bleiben bei ALDI die Filialen am Sonntag geschlossen. „Unsere Kundinnen und Kunden können eine volle Woche, von Montag bis Samstag, ihren Einkauf in unseren Märkten erledigen. Am Heiligabend denken wir hier vor allem an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die nach einer langen, intensiven Woche in Ruhe das Weihnachtsfest begehen sollen“, erklärt Florian Scholbeck, Geschäftsführer Kommunikation der ALDI Einkauf oHG in Essen.

„Für ALDI als traditionsbewusstes Familienunternehmen ist es eine Selbstverständlichkeit, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein stressfreies Weihnachtsfest im Kreis ihrer Familien und Freunde zu ermöglichen“, sagt Peter Wübben, Geschäftsführer Kommunikation der ALDI SÜD Dienstleistungs-GmbH & Co. oHG.

Pressekontakt:

Unternehmensgruppe ALDI Nord, Serra Schlesinger, E-Mail: presse@aldi-nord.de

Unternehmensgruppe ALDI SÜD, Kirsten Geß, E-Mail: presse@aldi-sued.de